



## Newsletter 122011

### Updates

Ab sofort sind alle Setups und Updates elektronisch signiert. Dadurch wird sichergestellt, dass die Updates und Setuppakete dem Sicherheitsstandard der Betriebssysteme entsprechen.

### Inventurbericht

In allen Berichtsmasken stehen den Usern nur mehr die Kostenstellen zur Verfügung, die für sie in der Benutzerverwaltung freigegeben wurden. In die Inventurberichtsmaske wurde ein zusätzliches Auswahlfeld „Null-Inventuren“ eingebaut. Wenn Sie dieses aktivieren, werden alle automatischen Restartikelinventuren mit 0 in der Anzeige eingeblendet.

### Erweiterung der Wareneingangsmaske

Damit Sie beim Erfassen von Wareneingängen die genaue Bezeichnung Ihres Lagerartikels erkennen können, haben Sie die Möglichkeit die Bezeichnungsspalte in beiden Tabellen zu vergrößern.

### Scheiden von Einkaufsartikel

Bis dato wurden beim Scheiden von Einkaufsartikeln alphanumerische Codes für den geschiedenen Artikel generiert. Ab sofort zieht Kost automatisch den nächsthöheren, numerischen Einkaufsartikelcode heran.

### Erweiterung der Auswertung Lagerbestand Periodenende

Die Auswertung → Lagerbestand/Periodenende kann ab sofort auch nach Wareneingangssparten sortiert werden. Wählen Sie diese Option aus, werden das Auswahlfeld „mit Vorperiode“ und das entsprechende Datumsauswahlfeld im Rahmen „Bereich“ aktiviert. Somit kann die aktuelle Periode mit einer abgeschlossenen Periode verglichen werden.

### FiBu Einstellungen

Sie haben die Möglichkeit Gegenkonten für Ihre Wareneingangssparten einzurichten. Hierfür wählen Sie unter Module den Menüpunkt FIBU Schnittstelle aus. Über die Schaltfläche Fibu – Konten gelangen Sie in die Konteneinstellungen. Im Reiter Wareneingangssparte, in der letzten Spalte → „Fibu-Nr. Gegenkonto“ tragen Sie die entsprechenden Kontonummern Ihrer Gegenkonten ein.

### Einblenden vom Lagerbestand

Der aktuelle Lagerbestand pro Kostenstelle wird in der Bestellmaske mittels Tiptext angezeigt. Markieren Sie die gewünschten Artikel und betätigen die Schaltfläche „Lagerbestand markierte Artikel“. Wenn Sie mit der Maus über der Spalte Lagerbestand verweilen, wird der Tiptext mit dem aktuellen Lagerbestand pro Kostenstelle angezeigt.



## **Alternative Bezeichnung beim Menüplan**

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit eine alternative Bezeichnung für Ihren Menüplanausdruck zu hinterlegen. Hierfür setzen Sie den Haken in den Grundeinstellungen 2, im Reiter Einstellungen, „Menüplanausdruck mit alternativer Bezeichnung von Kostenstelle“. Unter dem Menüpunkt Stammdaten → Grundstammdaten → im Reiter Kostenstellen geben Sie in der letzten Spalte „alt. Bez. Menüplan“ die alternative Menüplanbezeichnung für Ihre Kostenstelle ein. In Folge wird im CSV-Menüplanausdruck die hier eingetragene Bezeichnung statt der Adresszeile 2 herangezogen.

## **Erweiterung der elektronischen Bestellung**

Bei elektronischen Bestellungen können zukünftig Kommentare und Bezeichnung gesperrt werden. Ist in den Grundeinstellungen 2, im Reiter Wareneingang/Bestellung die Auswahl „bei elektronischer Bestellung Kommentar und Bemerkung sperren“ aktiviert, werden bei elektronischen Bestellungen das Textfeld „Kommentar“ und die Spalte „Bezeichnung“ gesperrt bzw. Eintragungen entfernt.

## **Mehrbetriebsverwaltung**

### **Automatische Berechnung der dezentral angelegten Verkaufsartikel**

Wenn in einer lokalen Datenbank ein Verkaufsartikel, in einem von der Zentrale freigegebenen PLU-Bereich, angelegt wird, werden alle hinterlegten zusätzlichen Informationen (z.B. Zusatzstoffe, Fair Trade, biologisch) automatisch mit Hilfe des Syncs berechnet. Die zusätzlichen Informationen beziehen sich auf die Einkaufsartikel, die in diesem Verkaufsartikel enthalten sind.